

Ortsbeirat Lischeid

Protokoll der Sitzung des Ortsbeirates Lischeid vom 24.02.2022

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:35 Uhr

Anwesende Mitglieder des Ortsbeirates:

Erwin Bernhardt, Martin Dippel (Vorsitzender), Frank Hahn, Markus Viehmeier

Entschuldigte Mitglieder:

Jens Sprenger

Gäste: Daniela Brillante, Lothar Hirth

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung und Begrüßung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Mit Schreiben vom 09.02.2022 hatte der Ortsvorsteher, Martin Dippel, die Mitglieder des Ortsbeirates Lischeid gem. § 81 und 82 der HGO in der jetzt gültigen Fassung und gem. § 3 Abs. 1 der Geschäftsordnung zur Sitzung des Ortsbeirates eingeladen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren im Hochlandmitteilungsblatt Nummer 7/2022 öffentlich bekannt gemacht worden. Seitens der gewählten Ortsbeiräte gab es keine Einwände gegen Form und Frist der Einladung.

Martin Dippel eröffnete die Sitzung, begrüßte alle Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Anträge zur Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung wurden nicht gestellt.

2. Stellungnahme zum Entwurf des Haushaltsplans 2022 der Gemeinde Gilserberg:

Martin Dippel erläuterte einige wesentliche Punkte des Entwurfs des Haushaltsplans (Einnahmen, Ausgaben) und hob das positive Ergebnis hervor, so dass kein Haushaltskonsolidierungsplan notwendig ist. Der Ortsbeirat Lischeid begrüßt insbesondere, dass die Investitionen zum Schwimmbadprojekt in Lischeid im Entwurf des Haushaltsplans aufgenommen wurden.

Der Ortsbeirat fordert die Gemeinde auf, die schon seit 2018 auch regelmäßig in den Ortsbeiratsprotokollen aufgeführten Positionen

1. Fehlende Straßenbeleuchtung
 - am Feuerwehrhaus
 - am Ende des Wendehammers „Lommäcker“ zum Spielplatz hin
 - Beleuchtungslücke „Am Teich 1“

2. Pflasterung (mit Ökopflaster) des Weges zwischen dem Schwimmbad und dem Spielplatz noch aufzunehmen.

Zusätzlich bittet der Ortsbeirat darum, dass der Haushaltsentwurf zukünftig in digitaler Form (pdf-Format) auf der Internetseite der Gemeinde zumindest für alle Ortsbeiräte zu Verfügung gestellt wird, damit diese sich im Vorfeld der entsprechenden Sitzung umfassend informieren und vorbereiten können. Der Ortsbeirat Lischeid stimmt dem Entwurf des Haushaltsplanes mit den o.g. genannten Ergänzungen einstimmig zu.

3. Stellungnahme zu folgenden Themen:

A. Kommunale Maßnahmen zur Klimakrise, hier: Friedhöfe

Martin Dippel stellte das Schreiben der Gemeinde zu diesem TOP vor. Nach kurzer Diskussion wurde beschlossen, zunächst den Friedhofsausschuss anzuhören, bevor eine Stellungnahme erfolgt, hierzu schlägt der Ortsbeirat als Blühwiese die Fläche hinter der Friedhofshalle und entlang des Zaunes in Richtung „Spich“ vor.

B. Neupflanzung von Bäumen im Gemeindegebiet

Martin Dippel stellte das Schreiben der Gemeinde zu diesem TOP vor. Nach kurzer Diskussion wurde als Pflanzgebiet für neue Bäume die große Verkehrsinsel an der B3 entlang der Rosenstraße vorgeschlagen, was auch zu einem Lärmschutz der Anwohner beitragen würde. Der Ortsbeirat regt hier die Pflanzung von „Geburtsbäumen“ (ähnlich wie in Sachsenhausen bereits seit vielen Jahren praktiziert) an. Alternativ könnte auch die alte Heimbächer Straße oder der ehemalige Hundeteich als Bepflanzungsgebiet in Betracht gezogen werden. Hier standen früher viele Obstbäume, heute stehen dort nur noch sehr wenig, überalterte und teils abgestorbene Obstbäume.

C. Prüfung Änderung Friedhofsatzung / Entsorgung von Abfällen

Martin Dippel stellte das Schreiben der Gemeinde zu diesem TOP vor. Nach kurzer Diskussion wurde beschlossen, zunächst den Friedhofsausschuss anzuhören, bevor eine Stellungnahme erfolgt, hierzu schlägt der Ortsbeirat die Aufstellung von 2 Bio-Mülltonnen à 240 l in der Ecke zwischen dem Friedhofseingang und dem Gerätehaus vor. Die Mülltonnen könnten von dort aus auch direkt vom Müllentsorgungsunternehmen aufgenommen und entleert werden.

4. Innerörtliche Angelegenheiten / Verschiedenes

A. Änderung Friedhofssatzung

Auf Wunsch vieler Lischeider Bürger fordert der Ortsbeirat die Gemeinde Gilserberg auf, die Friedhofssatzung dahingehend zu ändern, dass auch Doppelrasengräber zulässig sind, was zur Zeit nicht der Fall ist.

Zusätzlich wird sich der Friedhofsausschuss mit diesem Thema beschäftigen.

B. Glasfaserausbau durch die Firma GoeTel

Martin Dippel informierte über den Stand des Glasfaserausbaus durch die Firma GoeTel. Nach Auskunft des für das Projekt verantwortlichen Ansprechpartners, Herrn Walck, stellt sich die Planung zur Zeit wie folgt dar:

- ab 03/2022 sollen Hausbesuche zur Verlegung der Hausanschlüsse stattfinden (Dauer ca. 2 – 3 Monate)
- ab 06/2022 sollen im gesamten Gemeindegebiet die Baumaßnahmen mit mehreren Bautrupps beginnen (Dauer ca. 4 Monate)
- ab dem Herbst (Jahr?) soll dann das schnelle Internet (FTTH) den Kunden zur Verfügung stehen

C. Zustand einiger Bäume auf dem Spielplatz Lischeid

Am Dienstag, den 22.02.2022, um 14 Uhr fand eine Besichtigung des Baumbestandes auf dem Spielplatz Lischeid statt. Anwesend waren der Herr Barth (Bürgermeister), Herr Strüning (Bauhofmitarbeiter), Herr Dippel (Ortsvorsteher) und Herr Bernhardt (Ortsbeiratsmitglied). Es fehlte jedoch die wichtigste Person, Herr Möller, von der Firma Baumläufer. Es soll eine erneute Besichtigung durchgeführt werden, der Termin steht noch nicht fest.

Trotzdem wurde die Situation diskutiert und der Ortsbeirat schlägt (unter Vorbehalt der Aussagen des Mitarbeiters der Firma Baumläufer) folgendes vor:

- die beiden sehr schräg stehenden Bäume, die auf Gebäude des Nachbargrundstücks fallen könnten und die kaum einen Beitrag zur Beschattung des Spielplatzes leisten, können gefällt werden und ein neuer Baum mit entsprechender Größe sollte in der Nähe gepflanzt werden.
- der restliche Baumbestand soll soweit wie möglich erhalten werden, da sie ein wesentliches Charaktermerkmal des Spielplatzes sind und viel Schatten spenden, lediglich abgestorbene Äste sollen entfernt werden.

D. Ersatzbepflanzung für die gefällte Trauerweide auf dem ehemaligen Dorfteich

Der Ortsbeirat fordert die Gemeinde auf, die erstmals im Ortsbeiratsprotokoll vom 01.06.2021 dargestellte Situation, durch eine Neubepflanzung endlich zu beheben.

Auszug aus dem Ortsbeiratsprotokoll vom 01.06.2021:

„Der Ortsbeirat fordert eine Entfernung des Baumstumpfes und eine Wiederbepflanzung mit einer Trauerweide mit entsprechendem Alter und entsprechender Höhe an annähernd gleicher Stelle nach Rücksprache mit dem Ortsbeirat.“

E. Schlussbericht des Planungsbüros IKS zum Nahmobilitätskonzepts der Gemeine Gilserberg

Erwin Bernhardi erläuterte kurz einige Punkte des Konzepts, die noch eingebaut werden müssen, bevor sich der Schlussbericht aus Sicht des Ortsbeirates auch so nennen darf.

Im Anhang sind diese Punkte mit Seiten- und Kapitelangabe dargestellt.

F. Online-Sitzung der IKEK-Steuerungsgruppe am 01.03.2022 zu den Themen „Spielplätze“ und „DGHS“

Martin Dippel hat sich über die Terminplanung beschwert, da er gleichzeitig Fraktionssitzung hat und deshalb nicht an der Sitzung teilnehmen kann. Erwin Bernhardi wird als ordentliches Mitglied der IKEK-Steuerungsgruppe teilnehmen und zusätzlich Jens Sprenger, der bis Mitte 2021 ebenfalls ordentliches Mitglied der IKEK-Steuerungsgruppe war.

In der Sitzung soll vor allem auf die Prioritätenliste bei den DGHS geachtet werden, da Lischeid bisher im Rahmen der Dorferneuerungsprogramme keine Berücksichtigung fand und wir deshalb für Lischeid die 1.Priorität anstreben sollten.

G. Aufstellung einer Rastbank durch den Ortsbeirat auf dem Rundwanderweg „Mühlenrunde) in der Nähe der alten B3

Frank Hahn hat die Rastbank im vergangenen Spätherbst bestellt, sie wurde auch bereits durch die Gemeinde bezahlt, allerdings noch nicht geliefert. Frank Hahn wird bei dem beauftragten Unternehmen nachfragen, wann mit der Lieferung zu rechnen ist. Nach erfolgter Lieferung werden die Ortsbeiratsmitglieder die Rastbank aufstellen.

H. Heckenschnitt der Wege an der Spitze „Auf der Heide“ durch den Bauhof

Der Ortsbeirat bedankt sich bei den Mitarbeitern des Bauhofes für den Freischnitt des Weges „Auf der Heide“ der entlang des Sandweges 11 – 13 verläuft. Der Ortsbeirat bittet allerdings noch darum, den Wildwuchs am Ende des mittleren Weges (zwischen den Häusern Sandweg 10 und 12) zu beseitigen, dies wurde anscheinend vergessen.

I. Fahrtrouten der Müllentsorgungsunternehmen

Es sind folgende 2 Problemzonen aufgetreten:

- a) Heideweg: Hier fahren die schweren Müllfahrzeuge nicht mehr rückwärts hinein bis zum Ende des geteerten Weges, sondern vorwärts weiter über Feldwege auf den Mühlenweg und zerstören so diese Wege.
- b) Am Teich: Hier fahren die schweren Müllfahrzeuge über die Grünfläche an der Spitzkehre zwischen dem Haus „Am Teich 9“ und dem Pfarrhaus. Diese Fläche weist schon erhebliche Schäden auf.


Der Ortsbeirat bittet die Gemeinde, sich mit dem Müllentsorgungsunternehmen in Verbindung zu setzen und dafür zu sorgen, dass

- zu a) die Feldwege nicht mehr befahren werden und
- zu b) darauf geachtet wird, dass nur die geteerte Straße befahren wird.

Der Ortsvorsteher Martin Dippel bedankt sich bei allen Teilnehmern für die konstruktive Mitarbeit und beendet die Sitzung um 21:35 Uhr.



Martin Dippel, Ortsvorsteher



Erwin Bernhardi, Schriftführer

Anlagen:

- Einladung mit Tagesordnung
- Anwesenheitsliste, gleichzeitig Auszahlungsliste
- Anlage zu TOP 4 E: Nahmobilitätskonzept

Ortsbeirat Lischeid

Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Lischeid

**am Donnerstag, den 24.02.2022 um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus
Lischeid , Großer Saal**

Hiermit wird der Ortsbeirat Lischeid, gem. §§ 81 und 82 der HGO in der jetzt gültigen Fassung und gem. § 3 Abs. 1 der Geschäftsordnung zu obiger Sitzung eingeladen.

Die Sitzung ist öffentlich, Gäste sind herzlich willkommen.

Die gültigen Abstands- und Hygieneregeln sind einzuhalten.



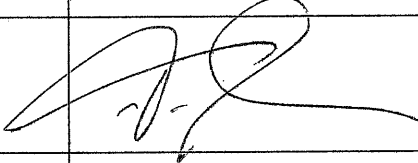
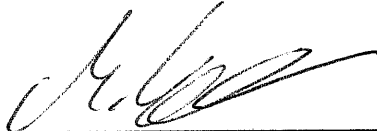

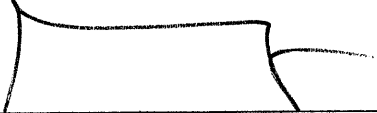
Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung/ Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Stellungnahme zum Haushaltsplan der Gemeinde Gilserberg 2022
3. Stellungnahme zu folgenden Themen:
 - A.: Kommunale Maßnahmen zur Klimakrise, hier: Friedhöfe
 - B.: Neupflanzung von Bäumen im Gemeindegebiet
 - C.: Prüfung Änderung Friedhofssatzung/Entsorgung von Abfällen
4. Innerörtliche Angelegenheiten / Verschiedenes

gez. Martin Dippel, Ortsvorsteher

**Sitzung des Ortsbeirates Lischeid
am 24.02.2022 um 20 Uhr im DGH Lischeid**

Anwesenheitsliste (gleichzeitig Auszahlungliste)

Name	Unterschrift
Bernhardi, Erwin	
Dippel, Martin	
Hahn, Frank	
Sprenger, Jens	- entschuldigt -
Viehmeier, Markus	
Billaute Daniela	
Kolber Hirk	

Anmerkungen des Ortsbeirates Lischeid zum "Schlussbericht" des IKS zum Nahmobilitätskonzept der Gemeinde Gilserberg vom 24.02.2022

Seite	Punkt	Anmerkung
16	4. 1	Lischeid fehlt in den Empfehlungen zur Optimierung touristischer Infrastruktur.
17/18	4. 6	Verminderung der Verkehrsbelastung von 80% für die B3 nach Fertigstellung der A49 ist unrealistisch.
24	5. 4. 2	Im Wunschliniennetz des Radverkehrs fehlt immer noch die Anbindung nach Süden.
45	7. 1	Radwegeausbau mit der "Anlage einer durchgängigen Baumreihe (mindestens einseitig)" ist problematisch, da dadurch die Teerdecke angehoben wird (siehe Radweg Gilserberg in Richtung Sachsenhausen) oder aber sehr teuer, wenn man die Wurzeldurchdringung verhindern will.
45	7. 1	B3 ist noch Bestandteil des Militärstraßengrundnetzes, d.h das hat Auswirkungen auf die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt in Lischeid (vgl. auch dazu S. 26).
52/53	7. 4. 1	- Reduzierung der Verkehrsbelastung von 80% für die B3 nach Fertigstellung der A49 ist unrealistisch (s. auch S. 17/18). - Radwegeausbau mit der "Anlage einer durchgängigen Baumreihe (mindestens einseitig)" ist problematisch, da dadurch die Teerdecke angehoben wird (siehe Radweg Gilserberg in Richtung Sachsenhausen) oder aber sehr teuer, wenn man die Wurzeldurchdringung verhindern will. - Aufpflasterungen, Einengungen, Mittelinseln führen zu einer deutlich erhöhten Lärmbelästigung durch LKW, die von Marburg in Richtung Gilserberg fahren, aufgrund der Steigung der B3 innerhalb des Dorfes.
61	7. 4. 6	Abstellanlagen für Fahrräder in Lischeid fehlen. Vorschlag: - am Schwimmbad - am DGH, da hier direkt der Kinderspielplatz angrenzt und das DGH auch Ausgangs- und Endpunkt der Lischeider Rundwanderwege ist.
69	7. 5. 4	letzten 3 Zeilen des Punktes 7.5.4 bzgl. Wiederherstellung von verschmutzten bzw. zerstörten Radwegen: das Wort "geachtet" sollte durch "bestanden und auch durchgesetzt" ersetzt werden.
		zum "Steckbrief Lischeid"
91	3. Zeile	- "Gaststätte Wiesenweg" existiert nicht
91	11. Zeile	- Konflikte zwischen Fuß- bzw. Rad- bzw. Kfz-Verkehr: da keine Radwege und teilweise keine Fußwege vorhanden sind, sieht der Ortsbeirat Lischeid hier schon Konflikte, insbesondere mit dem Kfz-Verkehr auf der Mengsberger Straße, da sich hier auch die Schulbus-Haltestelle befindet, wo kein Fußgängerüberweg existiert.

Ferner verweisen wir auf die entsprechenden Unterlagen zum Entwurf des Nahmobilitätskonzepts, die der Ortsbeirat Lischeid dem Planungsbüro 2-mal hat zukommen lassen, ohne das eine Reaktion bzw. umfassende Berücksichtigung der angesprochenen Punkte von Seiten des Planungsbüros IKS erfolgt ist.